

Online Zeitung „HARBURG -nightlife“

Sued-Kultur Music Night war ein voller Erfolg

Volle Locations zeigen: Harburg hat Kultur

Dienstag, 11. Oktober 2011, Harburg

Volle Locations, ein großartiges Musik-Programm und viele zufriedene Gäste - die erste "Music Night" in Harburg hat alle Erwartungen übertroffen. Egal ob spanisch-algerische Musik im Café Che, das "Wohnzimmerkonzert" in der Kulturwerkstatt, Hardrock in Marias Ballroom, Jazz im Stellwerk, Chöre im Asyl des Rieckhofs im Audimax der TU, zu den Beats der DJs im Beach Club oder Irish Folk im Old Dubliner: Überall volle Räume, Stimmung und zwischen den Locations viele, die hin und her gingen.

Für einmal kleine 3 Euro konnten die Musikbegeisterten in alle Locations rein und die Gruppen genießen. Und das die ganze Nacht. in Marias Ballroom wurde bis in den frühen Morgen gerockt. Heimo Rademacher vom Ballroom: "Es war brechend voll und bis morgens um 5 gute Stimmung." Auch das kleine Café Che in der Neuen Straße war Ziel vieler Besucher. "Im Café war die Hölle los!! So viele waren hier noch nie!" sagte Inhaber Amine Bouamrane.

Insgesamt waren hunderte Musikfans in Harburg unterwegs - und das ohne nennenswerte Zwischenfälle. Es war eine friedliche und lustige Party in ganz Harburg. Und das schreit nahe mehr! Sued-Kultur, der Zusammenschluss von Kulturschaffenden, Location und Interessierten sieht das Ziel der ersten "Music Night" erfüllt, Musikkultur auch für junge Leute deutlicher herauszuheben.

Es war die erste große gemeinsame Aktion von Sued-Kultur und auch die erste ihrer Art in Harburg und hoffentlich nicht die letzte, sondern der Auftakt zu mehr. Das zeigt auch unsere [Fotogalerie mit den Fotos](#), die wir in den Locations geschossen haben.

(Mehr Berichte aus der Szene bei [HARBURGlife](#))

Bericht: Niels Kreller